

Rallye 200

“31. ADAC Rallye 200 Hünfeld“

Ort : **Hünfeld**

Datum : **24.09.2011**

Veranstaltungsausschreibung

bezugnehmend zum
DMSB Rallye-Reglement 2011
Stand: Dez. 2010

1. Vorstellung der Veranstaltung

1.1 Präambel

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung des *FIA International Sporting Code* und seiner Ergänzungen, des *DMSB– Rallye-Reglements 2011 (DMSB-RR)* für Automobil-Rallyes welches in Übereinstimmung mit dem *2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations* steht und den allgemeinen Bestimmungen des *DMSB Veranstaltungsreglements* durchgeführt.

Modifikationen, Abänderungen und/oder Ergänzungen zu diesen Reglements werden durch Veröffentlichung von nummerierten und datierten Bulletins vorgenommen.

Der FIA International Sporting Code, die 2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations sowie internationale Ergänzungen sind erhältlich auf der FIA Website (www.FIA.com).

Das DMSB – Rallye-Reglement 2011, Ergänzungen sowie die allgemeinen Bestimmungen des Veranstaltungsreglements sind erhältlich auf der DMSB – Website (www.DMSB.de)

1.2 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen:

Asphalt ca. 6 / 20% Schotter 22 km / 80 %

1.3 Streckenlänge der Wertungsprüfungen und Streckenlänge der gesamten Veranstaltung:

Streckenlänge der gesamten Veranstaltung: 60km

Streckenlänge der Wertungsprüfungen: 28 km

2. Organisation

2.1 Meisterschaften und Titel zu denen die Rallye gewertet wird.

- *nat. Rallyemeisterschaft ADAC Hessen – Thüringen*
- *DMSB Rallyepokal Mitte*
- *Osthessenmeisterschaft*
- *Schottercup*
- *Volvocup*
- *die Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs – Bestimmungen*

2.2 Registernummer des ADAC erteilt am

2.3 Veranstalter – Name, Adresse und Kontaktdaten

MC Hünfeld e.V. im ADAC
(Name)

Im Stauster 16
(Straße)

36088 Hünfeld
(PLZ – Ort)

06652-6977, 06652-1823400
(Tel. und Fax)

mchuenfeld@yahoo.de
(Sonstige Angaben/E-Mail)

Rallyesekretariat (sofern mit Veranstalter nicht identisch):

Bernd Kircher
(Name)

Im Stauster 16
(Straße)

36088 Hünfeld
(PLZ – Ort)

06652-6977, 06652-1823400
(Tel. und Fax)

mchuenfeld@yahoo.de
(Sonstige Angaben/E-Mail)

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag – Sonntag 14 – 21 Uhr

2.4 Organisationskomitee

Bernd Kircher, Alexander Kircher, Uli Scholz, Oswald Siegel

2.5 Sportkommissare:

	Name, Vorname	Wohnort
Vorsitzender	Roland Nemetschek	Hess.-Lichtenau
	Volker Hofsommer	Wutha-Farnroda

2.7 Offizielle

	Name, Vorname	Wohnort
Rallyeleiter :	Bernd Kircher	Hünfeld
Stellv. Rallyeleiter:	n.n.	
Rallyesekretär (in):	n.n.	
Leiter der Streckensicherung:	Uwe Rehberg	Lauterbach
Technische Kommissare:	Alexander Döhne	Wolfhagen
	Alexander Kröll	HÜngen
Teilnehmerverbindung:	Alfred Gorny	Berlin
Medizinischen Einsatzleiter:	n.n.	
Obmann der Zeitnahme:	n.n.	
Auswertung:	Clemens Groß	Fulda
Umwelt-Beauftragter:	Uli Scholz	Hünfeld
Media / Presse-Betreuung (mit Anschrift, Telefon, E-Mail):	n.n.	

2.8 Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails

Ort / Kontaktdetails	Datum	Offnungszeiten
DGH Silges	23.09.2011	ab 17:00 Uhr

3. Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit

	Ort:	Datum:	Zeit:
Nennungsbeginn		29.08.2011	24:00
Nennungsschluß ermäßigt		12.09.2011	24:00
Nennungsschluß		20.09.2011	24:00
Bekanntgabe der Startnummern und Versand der Nennbestätigungen		21.09.2011	
ROAD-BOOK-Ausgabe	DGH Silges	24.09.2011	7:00-8:30
Beginn der Besichtigung		24.09.2011	7:30-11:00
Dokumentenabnahme	DGH Silges	23.09.2011 24.09.2011	17:00-20:00 7:00-8:30
Technische Abnahme	DGH Silges	23.09.2011 24.09.2011	17:00-21:00 7:00-8:30
Erste Sitzung der Sportkommissare	DGH Silges	24.09.2011	10:00
Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und Startreihenfolge	DGH Silges	24.09.2011	12:30
Startpark Öffnung Startzone Einfahrt	DGH Silges	24.09.2011	ab 12:30
Start 1. Fahrzeug	DGH Silges	24.09.2011	13:01
Ziel der Veranstaltung - 1. Fahrzeug	DGH Silges	24.09.2011	ca. 18:30
Parc Fermé nach Veranstaltung		24.09.2011	ab 18.30
Aushang der vorläufigen Endwertung	DGH Silges	24.09.2011	21:00
Siegerehrung	DGH Silges	24.09.2011	22:00

4. Nennungen

4.1 Nennungsschluss:

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

4.2 Nennungsbedingungen

Das Nenngeld ist dem Nennformular als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen. Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Einzahlungsbeleg beigefügt sein.

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars:

MC Hünfeld
Bernd Kircher
(Name)

Im Stauster 16
(Straße)

36088 Hünfeld
(PLZ - Ort)

06652-6977, 06652-1823400
(Telefon und Telefax)

mchuenfeld@yahoo.de
(Sonstige Angaben/E-Mail)

Das Nenngeld muss bis zum angegebenen Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

Es werden nur bezahlte Nennungen entgegengenommen.

4.3 Maximal Anzahl von Bewerbern und Klasseneinteilung

Die Anzahl der Bewerber ist nicht begrenzt.

Zugelassene Gruppen und Klassen für die Rallye 200:

Klasse	Gruppen
3 A	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm mit Allrad
3 B	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm ohne Allrad
	Gruppe N, F, AT-G über 2000 ccm bis 3000 ccm
8	Gruppe N, F, AT-G über 1600 ccm bis 2000 ccm
9	Gruppe N, F, AT-G über 1400 ccm bis 1600 ccm
	R1B (über 1400 ccm bis 1600 ccm)
10	Gruppe N, F, AT-G bis 1400 ccm
	R1A (bis 1400 ccm)
H11	Gruppe H bis 600 ccm
H12	Gruppe H über 600 ccm bis 1300 ccm
H13	Gruppe H über 1300 ccm bis 1600 ccm
H14	Gruppe H über 1600 ccm bis 2000 ccm
H15	Gruppe H über 2000 ccm bis 3000 ccm
	Gruppe H über 3000 ccm ohne Allrad
H16	Gruppe H über 3000 cm mit Allrad
G17	Gruppe G LG ab 15 („LG 5-7“)
G18	Gruppe G LG ab 13 kleiner 15 („LG 4“)
G19	Gruppe G LG ab 11 kleiner 13 („LG 3“)

G20	Gruppe G LG ab 9 kleiner 11 („LG 2“)
G21	Gruppe G LG kleiner 9 („LG 1“)
C23	CTC/CGT Division 1–4 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C24	CTC/CGT Division 1–4 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C25	CTC/CGT Division 1–4 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
C26	CTC/CGT Division 6, 7 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
C27	CTC/CGT Division 6, 7 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
	CTC/CGT Division 11,12 bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
C28	CTC/CGT Division 6, 7 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)

Klassen mit weniger als drei Teilnehmern werden mit dem Aushang der Liste zum Start Zugelassenen Teams und der Startzeiten mit der/den nächst höheren Klasse/n der gleichen Gruppe (siehe RR 19.2) zusammengelegt.

4.4 Nennelder

EUR 110,- bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld
 EUR 130,- bei normalem Nennungsschluss

Mannschaftsnennungen
 EUR 30,-

4.5 Zahlungsbedingungen (inklusive Details zu Steuern)

Kontoinhaber: MC Hünfeld e.V. im ADAC

Kontonummer 700 43 262

Bank: Sparkasse Hünfeld

Bankleitzahl (BLZ): 530 501 80

4.5 Nennelderstattung

Das Nenngeld wird in voller Höhe zurückerstattet :

- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet
- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurde

Der Veranstalter kann jenen Bewerbern, welche aus Gründen höherer Gewalt nicht starten können, anteilig das entrichtete Nenngeld rückerstatten,

5. Versicherung und Haftungsausschluss

5.1 Versicherungsschutz, Service-Fahrzeuge, Haftpflicht-Versicherung

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011–Art. 34*

Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

5.2 Haftungsausschluss

siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011–Art. 35*

- 5.3 **Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers**
siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011– Art. 36*
- 5.4 **Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung**
siehe *DMSB-Veranstaltungsreglement 2011– Art. 37*
- 6. Startnummern und Werbung**
- 6.1 **Verbindliche Veranstalterwerbung**
entfällt
- 6.2 **Freiwillige Veranstalterwerbung**
entfällt
- 7. Reifen**
- 7.1 **Bestimmungen für Reifen, die während der Rallye verwendet werden dürfen.**
siehe DMSB Rallye Reglement 2011, Art. 50 Reifen und Felgen, den ergänzenden Bestimmungen für Nationale B Rallye (RALLYE 200)-Anhang V2 sowie des Anhang IV Reifenbestimmungen
In einer Reifen-Kontrollkarte werden die Reifengröße, Typ und Beschaffenheit eingetragen. Diese Reifen-Kontrollkarte ist von außen sichtbar im Fahrzeug mitzuführen und auf Verlangen eines zuständigen Sportwartes vorzuweisen.
Jeglicher Verstoß gegen diese Bestimmungen führt zum Wertungsverlust.
- 7.2 **Bestimmungen für Reifen, die während der Besichtigung verwendet werden dürfen – falls notwendig.**
- freigestellt, entsprechend StVZO
- 8. Besichtigung der Wertungsprüfungen**
- 8.1 **Regelungen für die Anmeldung**

Das Abfahren der Wertungsprüfungen ist ausschließlich am 24.09.2011 in der Zeit von 7:30 bis 11:00 Uhr gestattet.
- 8.2 **Nationale Regelungen, Maximale Geschwindigkeit auf Wertungsprüfungen**
Bei der Streckenbesichtigung sind die Vorschriften der deutschen Straßenverkehrsordnung (StVZO) sowie der Straßenverkehrsbehörden, insbesondere im Hinblick auf die Geschwindigkeitsbeschränkungen unbedingt einzuhalten.
Es wird darauf hingewiesen, dass bei der offiziellen Streckenbesichtigung die Wertungsprüfungen nicht gesperrt sind und dadurch jederzeit mit anderen Verkehrsteilnehmern zu rechnen ist.
Bei der Durchfahrt von Orten, einzelnen Häusern oder Hofbereichen und im Road-Book gekennzeichneten Stellen darf eine Höchstgeschwindigkeit von 30km/h nicht überschritten werden. Verstöße werden den Sportkommissaren gemeldet, die eine Strafe bis zur Nichtzulassung zum Start aussprechen können. Das Nenngeld wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.
- 8.3 **Ablaufbeschreibung für die Besichtigung**
Die Besichtigungszeiten gemäß Zeitplan sind verbindlich für alle Teilnehmer einzuhalten.

9. Dokumentenabnahme

Um den Zeitaufwand für die Dokumentenabnahme auf das notwendige Minimum zu beschränken sind zur Dokumentenabnahme nachfolgende Unterlagen unbedingt mitzubringen und vorzulegen.

9.1 Dokumente die vorgelegt werden müssen:

- Bewerber- und/oder Sponsorenlizenzen
- Fahrer und Beifahrer Lizenzen
- Führerschein (Fahrer / Beifahrer)
- ASN Genehmigung für ausländische Teilnehmer (falls erforderlich)
- Vervollständigung aller Details im Nennungsformular
- Zulassungsbescheinigung, Nachweis Haftpflichtversicherung
- Zustimmung des Fahrzeugbesitzers (wenn Fahrer nicht Besitzer des Fahrzeuges ist)

Technische Abnahme:

- Homologationsblatt
- Datenblätter

9.2 Abnahmezeitplan

Zeitplan für die Dokumentenabnahme

Freitag (freiwillig)	Zeitraum	Samstag	Zeitraum
23.09.2011	17:00 h – 20:00h	24.09.2011	7:00 h – 8:30h

10. Technische Abnahme, Markierungen und Plombierungen

10.1 Abnahme, Ort und Zeit

DGH Silges

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

10.2 Spritzlappen (ISG Anhang J Artikel 252.7.7) sind erlaubt.

10.4 Fahrersicherheitsausrüstung

Bei der Abnahme müssen alle Teile der Bekleidung inkl. Helme und ggf. das FIA homologierte Kopf-Rückhaltesystem z.B. HANS-System, welche verwendet werden, vorgelegt werden. Ihre Übereinstimmung mit dem Anhang L, Kapitel III wird überprüft.

10.5 Geräuschbestimmungen

Es gelten die DMSB-Geräuschvorschriften 2011 (DMSB Handbuch, blauer Teil)

11. Andere Abläufe und Bestimmungen

11.1 Show-Start: Start 1. Fahrzeug um 13:01 Uhr DGH Silges

11.3 Erlaubte Vorzeit: Vorzeit erlaubt am Ziel der Veranstaltung

11.5 Spezielle Abläufe und Aktivitäten

- Die Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung nicht versandt. Sie sind unter der Internet – Adresse: www.mc-huenfeld.de abrufbar.

12. Kennzeichnung der Offiziellen und der Sportwarte

Kontrollstellenleiter: Namensschild, Warnwesten

Wertungsprüfungsleiter: Namensschild, Warnwesten

Streckenposten: Warnwesten

Zeitnehmer: Namensschild, Warnwesten

14. Siegerehrung

Ort und Zeit siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)

15. Schlussabnahme

15.1 Schlussabnahme:

Ort und Zeitpunkt.: nach Aufforderung durch Sportkommissare

Teams welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten haben den beauftragten Sportwarten und dem Begleitfahrzeug unverzüglich zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn hierdurch eine oder mehrere Zeitkontrollen (ZKs) nicht angefahren werden können.

15.2 Protestgebühren

Protestgebühr 100,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

15.3 Berufungsgebühren

Berufungsgebühr 500,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

Anhang 4 Strafen (Auszug RR 2011)

Nichtzulassung zum Start

RR	11.1.2.	Fehlen der verbindlichen Veranstalterwerbung
RR	21.1.5.	Nichtübereinstimmung mit den technischen und Sicherheitsbestimmungen der FIA / des DMSB
RR	21.1.5.	Verspätung bei der Abnahme über die in der Rallye-Ausschreibung aufgeführte Frist
RR	38.2.	Mehr als 15 Minuten Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe

Wertungsausschluss / -verlust

RR	9.3.3.	* Fehlen von Stempelertragungen / Zeiteinträgen, * Berichtigung oder Änderung im Kontrollheft/-karte ohne Bestätigung durch Sportwart, * Kein Zeiteintrag am STOP durch Verschulden des Teams
RR	11.1.4.b	Verlust der beiden Startnummern oder der beiden Rallye-Schilder
RR	15.1.4.	Fahren entgegen der Fahrtrichtung auf der Wertungsprüfung
RR	15.3.3.	Überschreitung der Geschwindigkeit um 50%
RR	15.4.5.	3. Verkehrsverstoß
RR	16.6.5.	Ausschluss eines Teilnehmers des Teams
RR	22.2.1.	Verstoß gegen die technische Übereinstimmung des Fahrzeugs während der gesamten Veranstaltung oder Verstoß gegen Lautstärkebestimmungen
RR	22.2.2.	Fehlen von Markierungen
RR	22.2.4.	Fälschungen oder Ausbesserung von Markierungen
RR	23.1.	Verstoß gegen die Parc fermé- Bestimmungen
RR	25.5.1.	Falsches Anfahren der Kontrollstellen
RR	28.1.	Verspätung > 15 Min gegenüber Sollzeit auf dem Fahrtabschnitt bzw. > 30Min am Ende der Sektion
RR	31.4.3.	Fahrzeug verlässt nach 20 sec. die Startlinie nicht
RR	40.1.(V2)	Verstoß gegen Serviceverbot bei Rallye 200
RR	50.(V2)	Verstoß gegen Reifenbestimmungen
RR	51.2.5.	Fehlende Markierung

Zeitstrafen

RR	9.2.	Nichteinhaltung der Streckenführung bei Bremskurven	Zeitstrafe 30 Sek.
RR	15.4.4.	2. Verkehrsverstoß	Zeitstrafe 5 Min.
RR	27.2.10.a	Verspätung an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll – Ankunftszeit	Zeitstrafe 2 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	27.2.10.b	Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll- Ankunftszeit	Zeitstrafe 20 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	31.1.2.	Maximalzeit bei Rundkursen - Unterschreiten der Rundenzahl	Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse /Gruppe/Gesamtklassement + 5 Minuten bei Unterschreiten der Rundenzahl wird die Maximalzeit angerechnet"
RR	31.4.1.	verspäteter Start durch Verschulden Fahrer	Zeitstrafe: 1 min pro Minute oder Bruchteil Minute Verspätung
RR	31.4.2.	Startverweigerung zur zugeteilten Zeit	Zeitstrafe min 10. Min
RR	31.6.	Fehlstart vor Erteilen des Startzeichens	- 1.Verstoß: 10 Sekunden - 2.Verstoß: 1 Minute - 3.Verstoß: 3 Minuten Weitere Verstöße: Meldung an die Sportkommissare.
RR	36.5.3.	Überschreiten der vorgesehene Restarzeit	10 Sec je Minute / Bruchteil einer Minute

Geldstrafen

RR	11.1.4.a	Verlust einer Startnummern oder eines Rallyeschilds	Geldstrafe EUR 100,-
RR	11.6.3.	Durch Rallyeschild verdecktes Kennzeichen	Geldstrafe EUR 100,-
RR	15.2.2.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.2.4.	Besichtigung - Wiederholtes Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 50,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 20,- andere Teilnehmer / pro km/h Überschreitung
RR	15.3.1.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Veranstaltung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.4.1.	1. Verkehrsverstoß	Geldstrafe EUR 100,-
RR	38.1.	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	Geldstrafe EUR 50,-

